Digitale Visitenkarte mit QR-Code, selbst gehostet

Eine Kontaktseite pro Person, die per QR-Code aufgerufen wird: am Messestand, beim Netzwerktreffen, vom Sperrbildschirm des Smartphones oder von der gedruckten Karte. Ein Tipp auf „Kontakt speichern“ übernimmt alle Daten samt Foto ins Adressbuch. Ohne App, ohne Abo bei einem Visitenkarten-Dienst, auf dem eigenen Webspace.

Beispiel: team.falk.plus/jens/

1. Was die Visitenkarte leistet

- **Ein QR-Code für immer:** Der Code enthält nur die Adresse der Seite (z. B. `https://team.example.de/max/`). Ändern sich Telefonnummer oder Texte, wird nur die Seite neu erzeugt. Druck, Sperrbildschirm und Wallet-Karte bleiben gültig.
- **Kontakt speichern:** Eine vCard-Datei (`.vcf`) mit Name, Rolle, Firma, Telefon, E-Mail, Adresse, Website, LinkedIn und Foto. Android und iPhone öffnen sie direkt mit „Kontakt hinzufügen“.
- **Anfragen mit Herkunft:** Der Link „Termin vereinbaren“ trägt eine Herkunft in der Adresse (z. B. `?utm_source=visitenkarte-max&utm_medium=visitenkarte`). Anfragen, die über die Karte kommen, sind in Webanalyse und Marketing-Automatisierung (bei uns Mautic) eindeutig erkennbar. Mehr dazu unter Anfragen aus der Signatur erkennen.
- **Alle Wege auf einen Blick:** Anrufen, E-Mail, Termin buchen, Website, LinkedIn. Große Schaltflächen, fürs Smartphone gemacht, mit hellem und dunklem Modus.
- **Im eigenen Erscheinungsbild:** Farben, Schrift und Logo der Firma; die Schrift liegt auf dem eigenen Server (keine Google Fonts).
- **Für das ganze Team:** eine Seite pro Person unter einer eigenen Subdomain, später ergänzt um eine Teamübersicht.

2. Aufbau

Die Seiten sind reines HTML: kein CMS, keine Datenbank, nichts, was gepflegt oder abgesichert werden muss. Erzeugt werden sie von einem kleinen Python-Skript aus einer Datendatei:

```
{
  "personen": [
    {
      "kuerzel": "max",
      "vorname": "Max",
      "nachname": "Muster",
      "rolle": "Inhaber · IT-Partner für …",
      "mobil": "+49 …",
      "email": "max@example.de",
      "linkedin": "https://www.linkedin.com/in/…"
    }
```

```
  ]
}
```

Das Skript erzeugt je Person:

- `index.html`: die Kontaktseite
- `vorname-nachname.vcf`: die vCard (Version 3.0, mit Foto)
- `qr.svg` / `qr.png`: der QR-Code, beliebig skalierbar für den Druck
- `sperrbildschirm.png`: Hintergrundbild fürs Smartphone mit großem QR-Code
- `catima.png`: Kartenbild für die Wallet-App Catima (Android)

Die Kürzel in der Adresse (`/max/`) werden **nie** geändert, denn sie stehen im QR-Code.

3. Der QR-Code

- **Fehlerkorrektur H** (höchste Stufe): Bis zu 30 % des Codes dürfen fehlen. Das erlaubt eine freie Fläche in der Mitte für Logo oder Bildmarke.
- **Dunkel auf Hell**, nie invertiert. Viele Scanner lesen helle Codes auf dunklem Grund schlecht.
- **Kurze Adresse** = grobes Raster = auch aus Entfernung und bei schwachem Licht gut lesbar.
- Beim Zeigen vom Smartphone: Helligkeit hoch. Catima erledigt das beim Öffnen der Karte automatisch.

4. Die vCard: Details, die oft schiefgehen

```
BEGIN:VCARD
VERSION:3.0
N:Muster;Max;;;
FN:Max Muster
ORG:Beispiel GmbH
TITLE:Inhaber · IT-Partner für Onlinehandel + DMS + Buchhaltung
TEL;TYPE=WORK,VOICE:+49 …
EMAIL;TYPE=INTERNET,WORK:max@example.de
URL:https://example.de/
PHOTO;ENCODING=b;TYPE=JPEG:/9j/4AAQ…
END:VCARD
```

- **Kommas und Semikolons maskieren:** `\,` und `\;`, sonst wird z. B. die Rolle beim Komma abgeschnitten.
- **Lange Zeilen falten:** nach 75 Byte umbrechen, Folgezeile beginnt mit einem Leerzeichen. Das Foto als Base64 ist sonst eine einzige riesige Zeile.
- **Foto klein halten:** 240 × 240 Pixel JPEG reichen fürs Adressbuch.
- **Richtiger Dateityp:** Der Webserver muss `.vcf` als `text/vcard` ausliefern, sonst bieten Smartphones nur einen Download an.
- **Rolle in der vCard nicht vergessen:** Wer die Formulierung auf der Seite ändert, muss auch das Feld `TITLE` ändern. Sonst landet die alte Rolle im Adressbuch der Kunden. Deshalb kommen bei uns Seite und vCard aus **derselben** Datendatei.

5. Suchmaschinen bewusst steuern

- **Seite indexierbar machen**, wenn sie bei der Suche nach dem Namen gefunden werden soll: `<meta name=„robots“ content=„index, follow“>`, `<link rel=„canonical“>` und eine offene `robots.txt`. Dann erscheint die Karte auch in KI-gestützten Suchen.
- **Open-Graph-Tags** (`og:title`, `og:description`, `og:image`) sorgen für eine ordentliche Vorschau, wenn die Adresse in WhatsApp, Signal oder LinkedIn geteilt wird.
- **Die vCard selbst auf noindex**: In den Suchergebnissen soll die Seite stehen, nicht ein nackter Download.
- **Achtung bei der Mobilnummer:** Was auf einer indexierbaren Seite steht, ist öffentlich. Wir verwenden dafür eine eigene Geschäfts-Mobilnummer und halten die private getrennt.
- Prüfen, ob noindex nicht doppelt gesetzt ist: neben dem Meta-Tag auch im Server-Header `X-Robots-Tag` und in der `robots.txt`.

Für nginx (z. B. unter ISPConfig als „nginx Directives“; eine `.htaccess` wirkt dort nicht):

```
# Kontaktdateien mit richtigem Typ, aber nicht in Suchmaschinen
location ~* \.vcf$ {
    types { }
    default_type "text/vcard; charset=utf-8";
    add_header X-Robots-Tag "noindex, nofollow" always;
}
```

6. Pflege über Git

Datendatei, Skript, Fotos und Schrift liegen in einem Git-Repository (bei uns: eigene Gitea-Instanz). Der Ablauf bei einer Änderung:

1. Datendatei bzw. Foto ändern, Skript ausführen.
2. Eintragen (Commit) und versenden (Push).
3. Auf dem Webserver: `git pull` und den erzeugten Ordner ins Webverzeichnis spiegeln (`rsync --delete`).

Wichtig: Der erzeugte Ordner wird **nie von Hand** geändert, weder lokal noch auf dem Server. Der nächste Lauf überschreibt sonst alles. Und: Die Subdomain bekommt ein **eigenes** Webverzeichnis, nicht unterhalb der Hauptwebsite. Website-Generatoren wie Publii löschen beim Synchronisieren fremde Dateien.

7. Auf dem Smartphone

- **Wallet-App (Android: Catima):** Karte hinzufügen, QR-Code vom Bildschirm scannen, Kartenbild hinterlegen. Beim Öffnen wird der Bildschirm automatisch hell.
- **Sperrbildschirm:** Das erzeugte Hintergrundbild (1080 × 2400) als Sperrbildschirm setzen. So ist der Code ohne Entsperren sofort zur Hand.
- **E-Mail-Signatur:** ein Link „Visitenkarte →“ auf die Seite (siehe Einheitliche E-Mail-Signaturen mit Gitea).

Als Teil Ihres IT-Projekts

Digitale Visitenkarten richten wir nicht als Einzelauftrag ein, sondern als Baustein eines größeren Vorhabens, zum Beispiel zusammen mit einheitlichen E-Mail-Signaturen, einem neuen Webauftritt oder der Anbindung an Ihre Marketing-Automatisierung. Wenn Sie es wünschen, setzen wir die Karten dann in Ihrem Erscheinungsbild auf Ihrem Webspace um, einschließlich QR-Codes für Druck und Messe.

Sprechen Sie uns zu Ihrem Vorhaben an: falk.plus/kontakt

From:
https://guide.falk.plus/ - **Best Practice Guide**

Permanent link:
https://guide.falk.plus/doku.php?id=auftritt:digitale-visitenkarte:start&rev=1792346642

Last update: **2026/10/18 20:04**